

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Zweikomponentiger, lösemittelarmer, pigmentierter Epoxidharz-Beschichtungsstoff
- Grundierung mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten

ANWENDUNGSGEBIETE

- Aktive Korrosionsschutzgrundierung unter Epoxidharz- oder Polyurethanbeschichtungen
- Korrosionsschutz im Betonersatzsystem gemäss TL BE-PC
- Korrosionsschutz gemäss EN 12944-6 (Klassen C2 / C3 / C4 / C5 - I / C5 - M sowie Im 1 / Im 2 / Im 3)
- REACH-bewertete Exp.szenarien: Wasserkontakt periodisch, Inhalation periodisch, Verarbeitung

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Die zu beschichtenden Stahloberflächen müssen metallisch blank gemäss Normreinheitsgrad Sa 2 1/2 nach DIN EN ISO 12944-4 sein. Sie müssen trocken, frei von Flugrost und anderen trennend wirkenden oder korrosionsfördernden Stoffen sein. Als Reinigungsverfahren ist quarzfreies Granulatstrahlen geeignet.

Mischen: Siehe Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“. Ein ausreichendes Mischen der Stamm- und Härterkomponente muss dringend eingehalten werden. Nach dem Mischen das Material in ein sauberes Gebinde umfüllen und erneut aufmischen.

Verlegung: Colusal SP wird unmittelbar nach der Untergrundvorbereitung mit Rolle, Pinsel oder im Airless-Spritzverfahren appliziert. Die Überarbeitung mit Epoxid- oder Polyurethanharzen erfolgt 12 - 24 Stunden (bei + 20 °C) nach dem Aufbringen der Korrosionsschutzgrundierung. Für die Anwendung gemäss ZTV-ING, Teil 7 erfolgt die Applikation (200 g/m²) zweilagig mit einer Wartezeit von 12 - 24 Stunden zwischen den Arbeitsgängen. Die letzte Lage ist mit Quarzsand der Körnung 0,1 - 0,3 mm (200 g/m²) abzustreuen. Für die Anwendung gemäss BRL-K 9143 wird Colusal SP bei einem Verbrauch von mindestens 200 g/m² aufgetragen. Nach einer Wartezeit von mindestens 12 Stunden (bei +20 °C), nach der das enthaltene Lösemittel (< 4 %) vollständig verdunstet ist, wird eine Kunstharzschicht aus MC-DUR 1300 VK-Grip aufgebracht, Verbrauch ca. 1.500 g/m², und mit Mandurax 1 - 3 mm abgestreut, Verbrauch ca. 10 kg/m².

Ausbesserungsarbeiten: Für partielle Ausbesserungen nach BRL-K 9143 wird die zu bearbeitende Teilfläche rechteckig markiert und mit einer Trennscheibe entlang der Markierung eingeschnitten. Anschliessend wird die Beschichtung mit einer Tellerschleifmaschine gleichmässig abgeschliffen. Freigelegter Stahl ist erneut mit Colusal SP zu schützen. Der Kunstharzbelag wird mit den gleichen Verbrauchsmengen und wie beim Neubau hergestellt.

Besondere Hinweise: Verbrauchsmengen, Verarbeitungszeit, Begehbarkeit und Erreichen der Belastbarkeit sind temperatur- und objektabhängig. Siehe hierzu Merkblatt „Verarbeitung von Reaktionsharzen“. Chemische Beanspruchung kann zu Farbtonveränderungen führen, die in der Regel die Gebrauchstauglichkeit nicht beeinträchtigen. Chemisch und mechanisch beanspruchte Flächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiss. Regelmässige Kontrolle und laufende Wartung werden empfohlen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrosse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Massetteile	5 : 1	Stammkomponente : Härterkomponente
Dichte	g/cm ³	ca. 1.53	
Viskosität	mPa s	ca. 3'300	bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungszeit	Minuten	≤ 45	bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte
Überarbeitbar nach	Stunden	ca. 12 - 24	bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 10 ≤ 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
	%	< 85	rel. Luftfeuchte
	K	3	über Taupunkt
Verbrauch	kg/m ²		per Rolle (2 Arbeitsgänge empfohlen)
		0.2	je Arbeitsgang
Belastbar nach	Tagen	7	bei 20°C und 50 % rel. Luftfeuchte
Festkörpergehalt	%	91	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	rot-braun, hellgrau (trocken)
Lieferform	Gebindepaar zu 5 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung frostfrei bei kühler (unter 20°C) und trockener Lagerung 24 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einwegbinde restlos entleeren.
EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)	RL2004/42/EG All/j (500 g/l) < 500 g/l VOC

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: RE30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017468]